

action spurensuche

Pfarramt St. Vitus
Priestergasse 11
73479 Ellwangen
☎ 07961/3535
☎ 07961/2945
StVitus.Ellwangen.drs.de
www.action-spurensuche.de



Ellwangen, 17. Januar 2022

Liebe Spurensucherin, lieber Spurensucher!

Gestern, am Zweiten Sonntag im Jahreskreis, hörten wir im Evangelium die Schilderung von der **Hochzeit zu Kana (Joh 2,1-11)**. Jesus ist mir seinen Jüngern und seiner Mutter Maria auf einer Hochzeit eingeladen. Wir kennen die Episode, die uns der Evangelist Johannes so anschaulich schildert. Auf dem Schloss ob Ellwangen gibt es eine Krippe, die genau diese Hochzeit zu Kana bildhaft in Szene setzt. Jesus feiert mit seinen Jüngern mit. Ja, er kann und will mit den Menschen die Feste des Lebens feiern. Er lädt auch uns ein zu einem Fest des Glaubens, wie wir in einem Lied singen. In jeder Eucharistiefeier feiern wir sein Leiden, seinen Tod und seine Auferstehung. Christen können gar nicht anders als das Leben und den Glauben an unseren Herrn Jesus Christus feiern. Dieses Feiern ist ein bewusstes Feiern, kein zügelloses und ausschweifendes, sondern viel mehr ein tiefgehendes und überzeugtes Feiern. Machen wir es in unseren Feiern und Festen mit Jesus so, wie seine Mutter Maria bei der Hochzeit zu Kana es den Dienern riet: **„Was er euch sagt, das tut.“** Hören wir in unserem lebenslangen Feiern der Geheimnisse unseres Glaubens auf Jesus Christus und was er uns jeweils sagen will.

Wir haben das Jahr 2022 mit zwei großen Feiern begonnen. Die **Ewige Anbetung am Neujahrstag** und der **meditative Abendgottesdienst am Taufstag von Philipp Jenings** am Vorabend zum Hochfest der Epiphanie zeigten uns erneut auf was es im Leben ankommt. Wir setzen Jesus im Allerheiligsten Sakrament aus und er setzt sich uns in seiner sakramentalen Gegenwart aus und unsere eigene Taufe macht uns zu Kindern Gottes, die dem Morgenstern Jesus Christus folgen wollen.

Ein weiteres großes Fest wurde uns mit der Seligsprechung Philipp Jenings SJ angekündigt. Jetzt hat unser **Bischof Dr. Gebhard Fürst** in seiner Neujahrsansprache auch **den Termin der Seligsprechung verkündet**. Er sagte: *„Zum Schluss kann ich Sie noch auf ein großes Ereignis für unserer Diözese von ganz anderer Art hinweisen. - Wir dürfen uns sehr freuen auf die Seligsprechung eines schon seit Jahrzehnten, ja seit Jahrhunderten in unserem südwestdeutschen Raum von vielen Gläubigen verehrten, missionarisch tätigen Menschen.*

Der Jesuitenpater Philipp Jenings hat im Großraum der Stadt Ellwangen im Osten der Diözese Rottenburg-Stuttgart nach den furchtbaren Wirren und Gräueltaten des Dreißigjährigen Krieges jahrzehntelang das Evangelium neu verkündet und segensreich in Wort und Tat gewirkt. Der großen Not und dem Verlust an Glauben und Hoffnung für die Menschen der damaligen Zeit begegnete er mit tätiger Nächstenliebe. Über 30 Jahre wirkte er als Seelsorger und Volksmissionar im Geist des Evangeliums im Ellwanger Raum - als einfacher Missionar - ganz nahe bei den Menschen und bei ihren Sorgen und Nöten. So hat er ganz maßgeblich zur Erneuerung des christlichen Glaubens und des kirchlichen Lebens beigetragen. Schon zu Lebzeiten wurde er ob seines Glaubens und seiner tätigen Hilfe von den Menschen verehrt. Bis heute und mehr denn je wird sein Grab in der Ellwanger Basilika besucht.

*Der Prozess zur Seligsprechung, den ich im Jahr 2002 neu angestoßen habe, ist 2021 zu einem guten Ende gekommen. Das Dekret zur Seligsprechung wurde von Papst Franziskus am 19. Juni 2021 unterzeichnet. Am **16. Juli 2022 wird Philipp Jenings in der Basilika zu Ellwangen seliggesprochen. Kardinal Semeraro, der Präfekt der Kongregation für die Selig- und Heiligsprechungen im Rom, wird die die Seligsprechung in einer festlichen Eucharistiefeier selbst vornehmen.***

Ich freue mich auf dieses Fest für die ganze Diözese Rottenburg-Stuttgart und für viele Gläubige, die seit Jahrzehnten nach Ellwangen wallfahren. In unserer säkularen Zeit ist eine Seligsprechung etwas Außergewöhnliches. Sie weist aber darauf hin, dass durch Menschen, die ihr ganzes Leben für das Evangelium einsetzen, wieder Hoffnung und Zuversicht in die Welt kommen können.“

Freuen wir uns auf dieses große Fest des Glaubens und bereiten wir uns innerlich auf diesen großen Tag vor.

Der **Todestag von Philipp Jenings SJ steht am 8. Februar 2022** auf dem Programm. Ein wichtiger Festtag für alle in der action spurensuche. In diesem Jahr wird er wieder etwas anders als gewohnt stattfinden müssen. Aber wir feiern den Todestag von Philipp Jenings SJ mit Gebet und Gottesdienst.

Meditatives Abendgebet „Mit Pater Philipp in Tannhausen“. „Mit Pater Philipp in Tannhausen“ heißt es am **Sonntag, 6. Februar 2022, 17:00 Uhr bei einem Abendgebet in der Pfarrkirche St. Lukas in Tannhausen.** Als Soldaten im Spanischen Erbfolgekrieg die Gegend durchstreiften und immer wieder Tannhausen bedrohten, betete Philipp Jeningen (+ 8.2.1704) mit der Dorfbevölkerung die Lauretische Litanei. Darin wird Maria als Mutter der Barmherzigkeit, Hilfe der Christen und Königin des Friedens angerufen, ebenso mit dem Leitwort des meditativen Gebets: „Maria, du Trost der Betrübten“. Die bekannte Litanei endet: „Gütiger Gott, nimm von uns die Traurigkeit dieser Zeit“. Not lehrt beten. Diese frühere Selbstverständlichkeit versteht sich in der Corona-Zeit, in der mehr zusammengerechnet und prognostiziert als gebetet wird, nicht mehr von selbst. Erstmals erklingt das neue Philipp-Jeningen-Lied, das die „action spurensuche“ zur im Sommer anstehenden Seligsprechung des bisher „Guten Paters“ komponiert hat: „Philipp, Wanderer durch die Zeit, zu Demut, Liebe stets bereit, für den Menschendienst gewillt mit dem Trost, der aus Gott quillt.“

Ab Montag, 7. Februar 2022, 18:00 Uhr folgen bis zum **Festgottesdienst anlässlich des Todestages Jeningens am 8. Februar 2022, 19:00 Uhr in der Ellwanger Basilika mit Pater Dr. Martin Leitgöb CSsR viele Gebetszeiten per Telefonkonferenz** entlang eines Gebetshefts, das auf Wunsch zugesandt wird.

Den **genauen geplanten Ablauf mit Gottesdienst und Gebete** in einer Telefonkonferenz findest Du auf dem mitgeschickten **Plakat. Herzliche Einladung auch in diesem Jahr den Todestag von Philipp Jeningen SJ mitzufeiern und den Alltag somit erneut zu unterbrechen.**

Im **Monat Januar 2022** hat Wolfgang Steffel für uns das Profil erstellt. Es steht unter dem Thema: **Heilige und selige Jesuiten: Franz von Borja. Herzlichen Dank an Wolfgang** und das Profil Januar 2022 schicken wir gerne mit.

Das **Abendgebet in der Basilika St. Vitus, Ellwangen am Mittwoch, 19. Januar 2022 um 19:00 Uhr** nimmt Bezug auf das Profil Januar 2022. **Herzliche Einladung dazu!**

Alle unsere **Veranstaltungen wollen wir erneut über die Telefonkonferenz** allen anbieten, die aus welchem Grund auch immer nicht live dabei sein können. Manchmal hapert die Technik, aber wir bemühen uns um eine gute Übertragung. **Es geht ganz einfach:**



1. Du wählst Dich mit Deiner Festnetznummer unter 0211—4911111 oder 0211—38781000 oder 0211—38788788 ein. (Es entstehen die üblichen Festnetzkosten!)

2. Du gibst die Konferenznummer ein: **82278# (# = Rautetaste).**

3. Du gibst die Konferenz-Pin ein: **89046** Dann bist du im **Raum der Telefonkonferenz** und kannst an den jeweiligen **Gebetszeiten teilnehmen.**

Bitte wähle dich etwa 5 Minuten vor Beginn der jeweiligen Gebetszeit ein, damit genügend Zeit ist und wir pünktlich gemeinsam beginnen können.

Ein Angebot gilt immer noch:

Wer in dieser Zeit gerne einmal ein **Telefongespräch** mit einem aus dem Team der action spurensuche führen möchte, um eine bekannte Stimme zu hören, sich auszutauschen oder gar am Telefon gemeinsam zu beten, der ist herzlich eingeladen, sich bei mir unter der Telefonnummer 07961/566305 zu melden. Manchmal ist der Anrufbeantworter dran, bitte gerne darauf sprechen, ich oder ein anderes Teammitglied wird sich dann bei Dir melden. **Wer sonst etwas benötigt, egal was, soll sich ebenso melden.** Wir schauen dann nach Lösungen.

Wer gerne **eine Kerze am Grab von Pater Philipp Jeningen SJ** in der Liebfrauenkapelle anzünden möchte und ein Gebetsanliegen hat, aber selbst nicht in die Basilika kommen kann oder will, kann sich ebenso melden, ich erledige dies dann gerne für Dich.

So freue ich mich Dich bei der einen oder anderen Veranstaltung wiederzusehen. Zum Todestag von Philipp Jeningen SJ wird auch **unser Jahresprogramm 2022** erscheinen. Am Fest der Unschuldigen Kinder hat sich das Leitungsteam der action spurensuche getroffen und ein **wahrlich schönes Festprogramm 2022 zur Seligsprechung Philipp Jeningens SJ und zu 30 Jahre action spurensuche** zusammengestellt. So werden wieder viele bekannte Gottesdienste und Veranstaltungen auch in Coronazeiten stattfinden und neue hinzukommen wie die **Spaziergänge mit Pater Philipp in und um Ellwangen** und die **großen vierwöchigen Exerzitien im Alltag als Vorbereitung auf die Seligsprechung am 16. Juli 2022. Sie gespannt und freue dich auf viele glaubenstarke und – vertiefende Angebote deiner action spurensuche.**

„Philipp an Gottesthron, segne dein Volk.“

**Viele Grüße
Markus Krämer**